

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

330 (30.11.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Zweites Blatt.

Mittwoch den 30. November

1892.

Ländlicher Creditverein Linkenheim (eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Gastpflicht).

Bilanz per 31. Dezember 1891.

Activa.			Passiva.		
	M.	ℳ		M.	ℳ
Kassenbestand	995	62	Mitglieder-Guthaben	15 550	—
Darlehen	47 829	72	Sparcassen-Einlagen	142 929	53
Effekten und Hypotheken	95 216	33	Geschäftsanteile und Dividenden	4 534	73
Güterzähler	19 528	64	Reservefond	502	87
Inventoryum	500	—	Gewinn	863	18
	163 880	31		163 880	31

An Jahreschluss waren es 140 Mitglieder.

Linkenheim, den 28. November 1892.

Der Vorstand.

Karl Nagel.

Puppen-Versteigerung.

Donnerstag den 1. Dezember,

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
eine große Partie feine Puppen in allen Größen, an- und unangekleidet, Puppen-
gestelle in Leder etc. etc.,
wozu Liebhaber höflichst einladet

21.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Damen-Mäntel-Versteigerung.

Freitag den 2. Dezember, Nachmittags 2 Uhr,

wird der noch vorhandene Rest, bestehend in
Winter-Mänteln, Winter-Mänteln wattiert, Umhängen, Capes, Regenmänteln,
Sofseffen für Jacken, Rad-Abend-Mänteln etc.,
im Auktionslokal Zähringerstraße 29 an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
NB. Wer sich billig einen Bedarf decken will, verläumt diese günstige Gelegenheit nicht, denn
kein Stück darf übrig bleiben.
Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Bekanntmachung.

In dem Konkurs über das Vermögen der Firma
A. Herzmann & Cie. und deren Inhaber, d. S.
Kaufmanns Leopold Wormser dahier soll eine
Abschlusszahlung erfolgen. Dazu sind A 72 977,20
verfügbar. Zu berücksichtigen sind A 1042532,80
nicht beborrechtete Forderungen.
Karlsruhe, 29. November 1892.
Der Ko-Konkurrenzverwalter:
W. Verbigler.

Wohnung zu vermieten.

* Bismarckstraße 33 ist die Bel-Etage,
bestehend aus 6 Zimmern, Küche und 2 Kellern,
sowie 2-3 Zimmern im 4. Stock, 1 Speichers-
kammer und Antheil am Trockenraum, isolirt
oder später zu vermieten. Näheres daselbst im
Seitenbau.

* Kronenstraße 60 ist eine Wohnung von
2 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten. Zu
erfragen im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird im westlichen Stadtteil
eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern
(Sommerseite) nebst Zugehör für eine einzelne
Dame gesucht. Offerten sind unter Nr. 6039 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 31. Ein elegant möbirtes Zimmer ist sofort zu
vermieten: Awallenstraße 46 im 2. Stock.

* Ein hübsch möbirtes Zimmer ist an einen
Herrn oder eine Dame sogleich billig zu ver-
mieten. Zu erfragen Werberstraße 12, 3. Stock.

* Ein unmöbirtes Mansardenzimmer sowie ein
Zimmer im 3. Stock sind sogleich zu vermieten.
Zu erfragen Bessingstraße 72 im 3. Stock.

* 21. Akademiestraße 49 sind zwei hübsch möb-
lirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort
oder später zu vermieten.

* Werberstraße 57 ist sofort ein möbirtes
Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.
Zu erfragen im 2. Stock links.

* Marienstraße 10, parterre, sind ein möbirtes
und ein unmöbirtes Zimmer an solide Personen
sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbirtes, freundliches Zimmer, auf
die Straße gehend, ist sofort billig zu vermieten.
Zu erfragen Akademiestraße 15 im 4. Stock.

* Ein gut möbirtes, freundliches, auf die Straße
gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu ver-
mieten. Näheres Herrenstraße 45, eine Etage
hoch.

* Akademiestraße (neue) 46, eine Treppe
hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer nebst Schlaf-
kabinet sofort oder später zu vermieten.

* Ein gerades, unmöbirtes, auf die Straße
gehendes Zimmer im 5. Stock ist sofort zu ver-
mieten. Näheres Durlacher Allee 8 im 2. Stock.

* Akademiestraße 39 ist im Seitenbau ein
freundlich möbirtes, heizbares Zimmer mit oder
ohne Pension auf 1. Dezember zu vermieten.
Näheres im Seitenbau, parterre.

* Marienstraße 37 sind im 3. Stock des Vorder-
hauses ein hübsch möbirtes und ein einfach möb-
lirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im
3. Stock daselbst.

* Walbstraße 39 ist im 2. Stock ein nach der
Straße gehendes, möbirtes Zimmer mit oder ohne
Pension zu vermieten.

Kaiser-Allee 36, 2. Stock,
ist ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes
Zimmer billig zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock des Seitens-
baues links ein einfach möbirtes Zimmer per
sofort zu vermieten. Auf Verlangen wird auch
Kost dazu gegeben.

* Mitterstraße 10, gegenüber dem Museum,
ist ein großes, fein möbirtes Zimmer per sofort
oder später zu vermieten. Näheres eine Treppe
hoch daselbst.

* Wilhelmstraße 25, parterre, ist ein hübsch möb-
lirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße
gehend, in einem anständigen Hause bis zum ersten
Dezember wegen Verlegung an einen Herrn zu
vermieten.

* Viktoriastraße 15 sind ein möbirtes und ein
unmöbirtes Zimmer mit Kochofen sogleich zu ver-
mieten.

* Hirschstraße 23 ist ein freundlich möbirtes
Parterre-Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße
gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Fasanenplatz 8 sind im 2. Stock zwei sehr
schön möbirtes Zimmer um billigen Preis zu ver-
mieten; es könnte auch Bürcherzimmer dazu ge-
geben werden. Näheres parterre.

Dienst-Anträge.

* 21. Ein anständiges Zimmermädchen, welches
serviren, bügeln und nähen kann, auch sich willig
allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf's Ziel
Stelle: Kriegstraße 45 im 1. Stock.

* 21. Eine gefuchte, ordnungsliebende Person, welche
selbstständig gut kochen kann und Hausarbeiten
übernimmt, auch gute Zeugnisse aufweisen kann,
findet auf's Ziel St. Nr. Kriegstraße 45, unterer Stock.

* Ein Mädchen für die Küche oder auch für die
Zimmer wird sogleich oder später gesucht. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, solides Mädchen, welches häu-
gerlich kochen, waschen und bügeln kann, wird auf
kommendes Ziel gesucht. Gute Empfehlung er-
forderlich. Zu erfragen Seminastraße 2.

Dienst-Gesuche.

* 21. Ein braves, fleißiges Mädchen (16 Jahre
alt) sucht sofort Stelle. Näheres Gartenstraße 50
im 2. Stock.

6000 Mark

sind sofort auf II. Hypothek (nur auf prima Ob-
jekt hier) anzuleihen. Näheres durch Edm. Haaf,
Rechts- und Geschäftsagent, Kaiser-Allee und Kör-
nerstraße 1 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

800-1000 M werden von einem Geschäftsmann
gegen gute Bürgschaft gesucht. Gef. Offerten
wollen unter Nr. 6034 im Kontor des Tagblattes
abgegeben werden.

Ein besseres Kindermädchen

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Adresse ist
im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kellnerinnen, zwei tüchtige, finden so-
fort Stellen, eine jüngere
Restaurationköchin sucht Stelle durch Frau
Höfler, Fasanenstraße 51.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein von angenehmem Aussehen, der
französischen Sprache ziemlich mächtig, welche als
Verkaufsrin längere Zeit in einem Geschäft thätig
war, sucht Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur
Seite. Näheres Akademiestraße 26 im 2. Stock.

* 21. Eine gebildete junge Dame, erfahren im
Buchhalten, sucht sofort Stellung in einem Comptoir.
Offerten unter Nr. 6025 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

* 21. Ein im Restaurationswesen durchaus er-
fahrener Koch mit prima Zeugnissen sucht Stel-
lung, event. zur Aushilfe. Adressen sind unter
Nr. 6031 im Kontor d. s. Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann (Kanzleigehilfe) mit schöner Handschrift sucht Nebenbeschäftigung im Fertigen von Abschriften aller Art. Offerten unter Nr. 6024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Verkäuferin

zur Aushilfe über Weibn dien empfiehl sich ein Fräulein. Gest. Offerten unter Nr. 6029 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vertretung.

21. Ein diesiger Kaufmann mit eigenem Geschäft sucht als Nebenbeschäftigung die Uebernahme einer guten Vertretung oder Agentur. Gest. Offerten unter Nr. 6023 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büglerin

sucht in einem Geschäft Beschäftigung oder würde dieselbe auch noch einige Kundenhäuser annehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Eine geübte Weißnäherin,

welche auch Kleider machen, sowie gut bügeln kann, das Fein- und Glanzbügeln versteht, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 13 im 3. Stock.

Büglerin.

*21. Büsche wird schön und billig gebügelt; Hemden 2, Kragen 2, Manschetten 4 R., Vorhänge zu den billigsten Preisen: Schützenstraße 39.

Robrstühle

werden zu billigsten Preisen schön geflochten, auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei H. Herold, Korb- und Sesselflechter, Bürgerstraße 12, Vorderhaus, 3. Stock. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren.

21. Ein goldener Armreif mit einem Amethyst von Perlen umgeben, wurde am 17. November vom Mühlburger Bahnhof bis Amalienstraße 89 verloren. Dem Finder wird gute Belohnung zugesagt. Näheres Amalienstraße 89.

Hund verlaufen.

* Vor einigen Tagen hat sich ein junger, schwarzer Spitzer mit weißer Brust verlaufen. Es wird höchst gebeten, denselben Ritterstraße 2 im 2. Stock abgeben zu wollen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hund zugehauen.

* Ein junger, schon etwas größerer Hund ist zugehauen. Brust, Schnauze und Pfoten weiß. Abzuholen Durlacherstraße 51 im 3. Stock.

Zu verkaufen:

1 Fernrohr, 1 Oviernolab, ferner ganz neue Hochhaar-Matratzen. Zu erfragen bei G. Ludwig Bwe., Bahnhofstraße 54 im 2. Stock. *21.

Gelegenheitskauf.

*21. Ein ächter Damenbrillantring (Garantie) ist um die Hälfte des Wertes zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Laden.

* Ein eiserner Weidinger- und ein Kochofen, sowie 3 umgekehrte Kachelöfen haben billig zu verkaufen
Kleber & Siegel, Ofengeschäft,
Akademikstraße 39.

* Ein Bichette und eine Violine, beides sehr gut erhalten, passend als
Weihnachtsgeschenke,
sind für jeden annehmbaren Preis zu verkaufen: Waldstraße 18 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen.

Kessel,

von 80-100 Liter Gehalt, womöglich von Kupfer, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6036 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herb-Verkauf.

Ein kleiner, gebrauchter Herb steht zum Verkauf bei **A. Rettenmaier, Schlosserei,** Akademiestraße 30.

Zu verkaufen:

2 vollständig aufgerichtete Betten, 2 ältere große Bodenstühle und 1 Bogelkloß wegen Platzmangel: Friedrichsplatz 8 im Laden rechts.

Meyer's kleines Conversations-Lexikon wird antiquarisch zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Einen ältern Kasernenofen

sucht zu kaufen **W. Dürr,** Laufstraße 38.

*21. Ein sehr gebildetes Fräulein aus der französischen Schweiz, mit seiner Mutter zusammenwohnend, wünscht im Französischen und Klavier Unterricht zu erhalten. Ausgezeichnete Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Gebote. Gest. Offerten unter Nr. 605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfe-Stunden

Für einen Schüler der Realschule, 11 Jahre alt, wird Nachhilfe gesucht. R. K. Stra. ten werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 6030 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer

auf einen guten und kräftigen Kaffee reflectirt, dem empfehle ich meinen hier frisch und selbstgebrannten

Sava-Kaffee

à M. 1.60 u. M. 1.70 per Pfund und mache noch besonders auf ganz feine Mischungen von

M. 1.80 bis M. 2.— per Pfund aufmerksam.

W. Erb,

6.1. am Spitalplatz.



Frische holl. Schellfische, Cabellau, Sechte, Zander, Ostender Soles, Felchen empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nochl,

gegenüber der Infanteriekaserne. Prima engl. Native-Austern à M. 1.80 per Duzend.

Holl. Cabellau, Schellfische, Felchen, Seezungen, Kieler Sprotten, Kieler Bückinge, Gangfische, Speckbückinge, Astrachan- und Elb-Caviar.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Feinsten grobkörnigen

Ural-Caviar

empfehl

K. Imle,

Schirmerstraße 5.

Neues Silber-Sauerkraut

empfehl in bekannter Güte

Franz Doll, Metzger, Kreuzstraße 17.

Schwarzwälder Schäufele, Rinnbacken, Büge, Rippstücke u. Schinken frisch eingetroffen empfiehlt

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Suppen mit Delicaaten-Einlagen sind vorzüglich und sehr beliebt. Man kocht dieselben mit etwas Fett in schwachem Salzwasser, thut etwas von

MAGGI'S Suppenwürze

hinzu und eine köstliche Suppe ist fertig. Zu haben bei **A. Kühn, Schützenstr. 13.**

Maronen,

schönste Frucht,

empfehl

L. Dörflinger,

Waldstraße 45.

Neue Hülsenfrüchte

in gutkochender Waare sind eingetroffen und empfehl 51.

W. Erb, am Spitalplatz.

Leberwürste, Griebenwürste, Fleischwürste, Wienerwürstchen, Cervelat, Lyonerwurst, Schinkenwurst, Frankfurter Leberwurst etc., Straßburger Schwarzenmagen, weißen und rothen Schwarzenmagen etc. empfehl

Josef Oswald,

Metzger und Wurstler,

Herrenstraße 15, gegenüber dem Kobenstein.

Neues

Silber-Sauerkraut

empfehl

L. Käpple, Wurstler.

Salz- und Essiggurken, Straßburger Brühbohnen, Gemüse-Conserven, in allen Sorten empfehl in frischer Waare

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Flaschenbier:

Woininger'sches Lagerbier per Flasche 20 Pfg.,

Woininger'sches Kaiserbier bei fünf Flaschen 1 M. 10 Pfg. franko in's Haus empfehl

K. Wegmann,

6.4. 35 Waldstraße 35.

Medizinal-Leberthran

empfehl in neuer Waare

10.4.

Hofdrogerie **Carl Roth.**

Medicinal-Leberthran,

neue Waare, empfehl die Drogerie **Adolf Körner,** 5.2. 61 Ludwigplatz 61.

Wie neu wird jeder

m. Salmiak-Gall-Seife gewaschene Stoff jeden Gewebes und Farbe. In 1 Pfd.-Pack. mit Gebr. Anw. zu 40 Pfg. allein nur in der Drogerie **Adolf Körner,** Ludwigplatz 61. 12.4.

Christbaumconfect.

reizende Neubeiten, nur genießbare Waare, eine Kiste, Inhalt circa 40 Stück 2 Mk. 50 Pfg., eine Kiste, Inhalt circa 270 große Stücke, 3 Mk. incl. Verpackung, versendet gegen Nachnahme Berlin. Siegfried Brock, Barnimstraße 4.

Christbaum-Confect,

reichhaltig gemischt, als: Klären, Thiere, Sterne etc. Kiste 40 Stück Mk. 2.80, Nachnahme. Bei 3 Kisten portofrei. 8.2. Paul Benedix, Dresden-N. 12.

Die rühmlichst bekannten
Toilette-Seifen

von **F. Wolf & Sohn,**
Haushaltungs-Bequet-Seifen
in allen Preislagen,
Blumen- u. Bouquets-Seifen,
feine Seifen,
in eleganter Ausstattung zu **Wahl-**
nachtsgeschenken geeignet,
empfiehlt 3.1.

Luise Wolf Wwe.,
Parfumeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4

Hautausschläge, 3.1.

Pickeln, Mitesser etc. werden in kürzester Zeit nach Gebrauch der

Theerschwefelseife

von der Excelsior-Parfumerie, Berlin, entfernt Diese Seife wird von den berühmtesten Aerzten empfohlen, à Stück 50 Pfg. zu haben bei K. Friedrich Wwe., Zähringerstr. 86, Karl Kraut, Zähringerstr. 33, Hermann Fricke, Douglasstr. 10, K. Seltz Wwe., Zähringerstr. 41, A. Dreyer, Schützenstr. 64, Ad. Link Wwe., Ruppertstr. 27, Joh. Feistenberger, Marionstrasse 35, F. Klinger, Gottessauerstr. 35.

Riviera-Seife

von der Riviera-Parfumerie, Berlin ist eine Composition edelster und zartester Blumengerüche des Südens. Sie conservirt vorzüglich die Haut und ist daher die beliebteste Seife. Preis per Stück 50 Pfg. zu haben bei Friedrich Nagel, Amalienstrasse, Wendelin Heilig, Schützenstrasse 8, Carl Oster, Waldhornstrasse 44. 2.1.

25.3. **Das Geheimniss,**

alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie: Mitesser, Finnen, Flechten, Leberflecke, überfließenden Schweiß etc. zu vertreiben, besteht in täglichen Waschungen mit

Carbol-Theerschwefel-Seife

von Bergmann & Co., Dresden. Vorrath. à St. 50 Pfg. bei Julius Dehn, Zähringerstr. 55.

Muschalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grauer Kopf- und Barthaare aus der kal bayr. Hof-Parfumerie-Fabrik von C. D. Wunderlich, präparirt Nürnberg 1882. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantiert unschädlich. Das Glas 70 Pfennig.

G. D. Wunderlich's Haarfarbe-Nussöl, gleichfalls zum Haarfärben und zugleich ein vorzügliches Haaröl, à 70 Pfg.

Aechtfarbendes Haarfärbemittel färbt sofort ohne abzugeben, unschädlich. Carton 2 Gläser enth. Mk. 1.20 und 2.40. Alleinverkauf bei Herren **Friedr. Waisch Sohn,** Bammitzstraße 5, und **C. Garbricht,** Kaiserstraße 187. 15.14.

Roth's Sandmandelkleie,

gleich der Seife angewendet, ist das wirksamste und angenehmste Mittel zur gründlichen Reinigung der Haut, Beseitigung von allen Hautmängeln (wie Mitesser Pickel, Sommerprossen etc.), erzeugt frische, gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toilette-tische fehlen. 6.3.

Lanolin-Crème,
Cold-Crème,
Vaseline,
Glycerin etc. 6.3.

empfiehlt die Hofdrogerie

Carl Roth.

Räuchereisen,
Rösigstrauch,
Räucherpapier,
Räucherstangen,
Räucherkerzchen etc.

empfiehlt die Hofdrogerie

Carl Roth. 6.3.

Bei jetziger Jahreszeit in jedem Haushalt!

Voigts Lederfett

das anerkannt beste zum täglichen Einreiben des Schuhwerks. Nur leicht zu haben in Dosen v. 12-70 Pfg., sowie lost in den mit Plakaten versehenen Handlungen, doch achtet man genau auf Etiquette u. Firma Th. Voigt Würzburg, verlange überall

Voigts Lederfett

und weist jede Nachahmung zurück.

Mädchen- und Kinder-Mäntel, 20.13.

Mädchen- und Kinder-Jacken

empfiehlt in allen Größen und zu staunend billigen Preisen

Eduard Darnbacher's
größtes Damenmäntel-Magazin,
185 Kaiserstraße 185.

Kleidchen,
Jäckchen,
Strümpfchen,
Schühchen

in gediegenen Qualitäten empfohlen 6.1.

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse.

Salon

zum Haar- und Bartschneiden, Feistren und Rasiren. Abonnements in und außer dem Hause.

D. Waerther,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Neuheiten

in
Damenblousen

empfehlen in grosser Auswahl
Himmelheber & Vier,
55. 171 Kaiserstrasse 171.

Ausverkauf

von
Corsetten, Tricot-Tailen, Tri-
cot-Kleidchen u. Anzügen unter
Fabrikpreisen, wegen Aufgabe der
Artikel.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstraße 189.

Reithosen ohne Naht

in Wolle und Baumwolle,
prima Qualitäten zu billigsten
Preisen, empfiehlt

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Baumwollflanelle,

neueste Dessins, sind in grosser Auswahl eingetroffen.

Gustav Lang,
7 Adlerstrasse 7.

Reste

von Shirting, Crotonne, Baumwolltuch, Piqué, Bodenläufer, Cattune, Handtücher, Flanelle und Halbflanelle werden zu **ausserordentlich billigen** Preisen abgegeben.

Heinrich Cramer,
12.12. 189 Kaiserstrasse 189.

Das beste Taschen-Feuerzeug

mit Licht zu Mark 1
bringe in Erinnerung.

Daselbe entzündet sich beim Öffnen des Deckels. 5.2.

Eugen Dahlemann,
(W. Flöckh's Nachfolger),
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Zur gefl. Beachtung.

3.2. Um mit dem Reste meines Gold- und Silberwaaren-Lagers: **Armbänder, Bro-**
ches, Ringe etc., gänzlich aufzuräumen, ver-
kaufe solche zu jedem nur annehmbaren Gebot.

F. Bahlinger, Uhrmacher,
Spitalstraße 32.

SCHIRM-FABRIK



ANSELM HIRSCH,

Kaiserstrasse 153
(dem Museum gegenüber),
empfiehlt als praktisches und elegantes Festgeschenk:
das Neueste in
**Regenschirmen,
En-tout-cas,**
eigenes, bekannt vorzügliches Fabrikat, zu äusserst billigen, festen Preisen.

Zum Bemalen

empfehle in schöner Auswahl:
**Holzgegenstände,
Carton- und Pappwaaren,
Kasten,** ausgeschlagen, mit hochgepresstem Muster in Celluloid und Carton,
**kleine Schiefertafeln,
Wandteller und Schilder,
Untersetzer,
kleine Porzellanplatten und
Wappen auf Staffelei,
Paravents etc. etc.,**
sowie 2.1.
ein reichhaltiges Sortiment in
Malvorlagen.
**Albert Paar,
L. Doering's Nachfolger,
Kaiserstrasse 205,
gegenüber dem Friedrichsbad.**

Neu! Patent-Zither (neu) verbessert.
Echtlich von Jedem in 1 Stunde nach der vorzüg. Schule ohne Lehrer erlernbar (unabgetroffen), Grösse 55 x 35 cm, 22 Saiten. Hochfein und haltbar gearbeitet, Ton wundervoll. (Pracht-Instrum.). Preis nur Mk. 6.— mit Schule u. gep. Nachn. **O. C. F. Meier, Instrum.-Fabrik, G.m.b.H.** 2.2.

Gesellschafts-Spiele,

Bilderbücher, Jugendschriften, Malbücher, Farbschachteln, Bilderbogen, Ankleidefiguren u. s. w.,
Große Auswahl! Billige Preise!
empfehlen 2.2.
Dürr & Metius,
Schulbuch- und Papierhandlung,
Sopbientraße 5.

2.2. Schreibmappen, Photographie und Poest-Albums, Cigarren- und Cigaretten-Etuis, Portemonnaies, Visites u. s. w. in einfachster und feinsten Ausführung zu billigen Preisen empfehlen **Dürr & Metius,**
Schulbuch- und Papierhandlung,
Sopbientraße 5.

Opern-Gläser,

grosse Auswahl, bei 3.2.
**Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.**

Möbelmagazin und Ausstattungs-Geschäft

P. Hirt,
Küppurrerstrasse 36,
beste und billigste Einkaufsquelle.
Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche und Vorhänge in guten Qualitäten.
Complete Salons, Speises, Wohn- und Schlafstimmereinrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager.
Das Aufpolstern und Aufarbeiten von Holz- und Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen wird bestens besorgt.

empfeilt sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Bade-Einrichtung, Baulehneret und Reparaturen aller Art unter Garantie billigst.
**Alb. Maeyer sen.,
Hirschstrasse 25,**



Kochgeschirre aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen **Otto Bittner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Doolassstr.**

Carl Rut, Hofphotograph,

Amalienstrasse 26.
Gefällige **Weihnachts-Aufträge** werden bald-
thunlichst erbe'ten. 61.

Portemonnaies, Brieffaschen, Cigarren- & Cigarrettenetuis

mit und ohne Stickerei und mit Einrichtung für Photographie in grosser Auswahl empfiehlt
**Solideste Arbeit.
Billigste Preise.**
**C. Feigler,
Grossh. Hoflieferant. 2.1.**

H. Maurer, Friedrichsplatz II. Piano-Magazin I. Ranges,

empfiehlt in grossartiger Auswahl und zu äusserst billigen, soliden Preisen:
Flügel und Pianinos
von Bechstein, Berdux, Francke, Lipp, Quand, Rosenkranz, Schiedmayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann etc.
Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.
Deutsche u. amerikanische Harmoniums.
Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch vollendete Schönheit des Tones, sowie höchste Solidität aus und lade ich bei Bedarf zu deren Prüfung höflichst ein.
Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt.
Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

Monopol-Hotel,

früher **Bahnhof-Hotel**,
mit **Café-Restaurant** u. **Weinhandlung**.
Besitzer: **A. Harrer & D. Kimmel**.

Wir empfehlen sehr guten **Mittagstisch** zu **Mk. 1.50** und **Mk. 2.—**, im **Abonnement** zu **Mk. 1.—** und **Mk. 1.50**, gut bedientes **Restaurant** bei mäßigen Preisen, gleichzeitig bringen wir unsere großen **Säle** für Hochzeiten, Bälle und andere **Festlichkeiten** in empfehlende Erinnerung. Auch werden **Diners, Soupers** und einzelne **Platten** auf Bestellung in's Haus geliefert, ebenso gute und preiswerthe **Flaschenweine**. Um geneigten **Zuspruch** bittend
hochachtungsvoll
Harrer & Kimmel.

Hotel und Weinrestaurant Burg Windeck,

Kreuzstraße 19.
Specialität: **Badische Weine**,
reichhaltige Frühstücks- und Speisekarte,
feine Küche, **elegante Lokalitäten**
empfehlen
H. Habich.

Kaiserhof

am **Marktplatz**.
Täglich
reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte, **Mittagstisch** im **Abonnement** zu **60** und **80 Pfa**, **prima Exportlager**, **bier** aus der **Klosterbrauerei Maulbronn**
reine Weine und **Kaffee**.
Franz Schmlerer.

Einladung.

Diejenigen Herren, welche gelommen sind, der **Christbaumfeier** im **Saalbau**, **Gottesauerstraße**, beizumohnen, sind auf **Donnerstag** **Abend 8 Uhr** behufs **Wahl** eines **Komitees** freundlichst **eingeladen**.
Friedr. Fozler, Wirth.

Wer gern **Gänsebraten** isst,
Und fleißig auch das **Tagblatt** liest,
Möge aufmerksam beachten,
Dass auch wir hier **Gänse** schlachten.
Ganz gewiß seid Ihr **erbaut**,
Wenn Ihr die **Portionen** schaut;
Siebzig Pfennig, fünfundsiebzig,
Also wird hier **abgebaut**.
Nun wohl! Die **Sache** macht sich,
Haltet mich für einen **Schoten**;
Wenn mit bestem **Fisbertraut**,
Herrlich vor Euch **aufgebaut**,
Besen **Duft** ringsum **verbreitend**,
Feinschmecker sogar **verleitend**.
Hört und seht,
Vor Euch **steht**.

Die **Portion** um **sechzig Pfennig**,
Wer's versteht, sagt: „s ist zu **wenig**“
Wo bekommt man solchen **Schmaus**?
Hier gibt's nur ein **einzig Haus**:

Silberner Anker, Kaiserstraße 75.

Nur der **Concurrenz** zu **Ehren**,
Thu' ich's. Wer will mir's **verwahren**?

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig **trockenes**, liefert zu **billigem Preis** frei in's **Haus** die **Schuhleistenfabrik** **Amalienstraße 47**.

Optiker Gg. Barth, Brillenmanufaktur, Kaiserstraße 213, gegenüber vom **Montan**.

Genau
centrirte
Brillen.



Dicker
für jede
Nase.

Beste Ausführung. Billigste Preise. Reichste Auswahl.
Die Abgabe der **Augenläser** erfolgt nach **langjährigen Erfahrungen** unter **sorgfältiger Berücksichtigung** der **vorhandenen Augensehler** sowie auch nach **jeder ärztlichen Verordnung**.

Ausverkauf

VON **Papier-, Leder-, Galanterie- und Bronzewaaren** etc. etc.

Die aus der früheren **Firma E. Doering Nachf., (Martin Salomon)** noch vorhandenen **großen Waarenbestände** sollen zu **durchschnittlich halben bis herab zu Viertel-Preisen** verkauft werden. 12.10.

Eine **Ausstellung** der zu **Weihnachts-Geschenken** geeigneten **Artikel** befindet sich im **Laden**.

Karlstrasse 29^a,

zu deren **Besuch** erg. **benst** **eingeladen** wird.

21. In Folge anderer **Unternehmungen** des **Herrn Robert Pring** haben wir unsere **Generalagentur** für das **Großherzogthum Baden**

Herrn **Gustav Fischer, Karlsruhe,**

Kaiserstraße 177,

übertragen. Wir bitten unsere **Herren** **Beisicherten**, **künftig** mit dieser **Geschäftsstelle** **verkehren** zu **wollen**.

Baseler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu **Basel**.

Mit Bezug auf **Vorstehendes** halte ich mich zum **Abchluss** von **Lebens- und Unfall-Versicherungen** **bestens** **empfohlen**.

Jede **gewünschte Auskunft** wird **bereitwilligst** **ertheilt**.

Gustav Fischer, Generalagent,

Karlsruhe, Kaiserstraße 177.

Codes-Anzeige.

In Folge eines **Schlaganfalls** verschied **gestern** **Abend 10 1/2 Uhr** sanft unsere **liebe Mutter, Schwiegermutter** und **Großmutter**

Frau **Luise Metzler, geb. Hähnen,**

Wittwe des **Bezirksförsters** **Chr. Fr. Metzler,**

im **Alter** von **74 Jahren 8 Monaten**.

Karlsruhe, den 29. November 1892.

Im **Namen** der **trauernden Hinterbliebenen**:

Albert Metzler, Hoftheater-Kontroleur.

Die **Beerdigung** findet **Mittwoch** **den 30. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr**, vom **Trauerhause, Schützenstraße 39**, aus **statt**.

Dies **statt** **jeder** **besondern** **Ansage**.

Otto Herz & Co. Schuhwaaren

an beziehen durch **M. Rain, Kaiserstr. 105.** 21.

Heiraths-Gesuch.

* Ein Wittwer mit einer eigenen Bebauung auf dem Lande und fester Beschäftigung in Karlsruhe sucht sich mit einer nicht unter 30 Jahren alten Frauensperson zu verheirathen. Antzäge wollen unter Nr. 6038 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Heirath. Fräulein, 21 Jahre, mit 120000 M. wünscht Heirath mit einem solbten Mann. Bitte an K. S. lagern Berlin 23.

Apfelwein, I^a Qualität,
per hl 25 M., versendet
J. Werner & Cie. (F. Brian),
Saxmersheim a. N. *8879.

Gänse.

* Dreißig Stück große, fette Gänse sind zu verkaufen und bringe dieselben Donnerstag früh auf den Markt; Stand an der Ecke der Kaiser- und Karl-Friedrichstraße, vor dem Laden der Herren Faber.

* 22. Fette junge Gänse, frisch geschlacht, sauber gerubst, versendet 8-10 Pfd. schwer, pr. Pfd. 45 bis 50 Pfg, frei geg. Nachn. Gutshof, Redetzky, Birballen b. Kallmünzen, Ostpreußen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. November d. J. anlässlich des Besuchs dem Generalsekretär und Vorsitzenden des Kaiserlich Deutschen archäologischen Instituts in Berlin Professor Dr. Conze das Commandeurkreuz 2. Klasse des Ordens vom Rössen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. November d. J. anlässlich des Besuchs dem Casenaußer Johann Baptist Pantzer in Mannheim die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Durch Entschließung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 22. November 1892 wurden Güterexpeditor Theodor Stöhr und Stationsassistent Arnold Straub zu Stationskontrolloren der Eisenbahnverwaltung ernannt und der Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen zur Dienstleistung bei der Centralverwaltung zugetheilt.

Mittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 33 vom 26. November 1892.

Inhalt:
Bekanntmachungen und Verordnung:
des Ministeriums des Innern:
die Einfuhr von Vieh aus Oesterreich-Ungarn und Italien betreffend;
die Viehzählung betreffend;
die Maßregeln gegen die Cholera betreffend;
des Ministeriums der Finanzen:
die Verbindung von Arbeiten und Lieferungen im Betreibe des staatlichen Hochbauwesens betreffend.



32.

Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.
Vom 27. Nov. bis mit 3. Dez.

Riesengebirge.

Von Löwenberg bis Stonsfeld.
Neue Original-Aufnahmen.

Am Mittwoch von 1-5 Uhr Eintrittspreise für Schüler 10 Pfennig.

21.

Karl Meess,

Vergolder, 31.

Waldstrasse 14,

empfehlte sein reichausgestattetes Lager von Bilderrahmen in schöner und tadelloser Ausführung.

Solide Arbeit. — Billige Preise.

Karlsruher Colosseum.

Mittwoch den 30. November 1892

Abschieds- und Benefiz-Vorstellung

der Frau **Lina Schölermann** und des Herrn **Charles Prinze** mit seinen dressirten Wandlerbären, sowie Ringkampf eines hiesigen Herrn mit dem 7 1/2 Fuß hohen Riesnbären "Bureh", jedoch mit Maulkorb.

Zu dieser Benefiz-Vorstellung laden ergebenst ein

Lina Schölermann,
Charles Prinze.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 3. Dezember

Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr. — Ende 12 Uhr.

Saal-Karten für Einzuführende werden unter den statutenmässigen Bedingungen bei unserm Comite-Mitgliede Herrn Kaufmann **Kley**, Erbprinzenstrasse 25, abgegeben.

Einführungs-Karten für die Gallerie werden nicht ausgegeben. Die Gallerie wird während der Pause geschlossen.

Der Vorstand.

21.

Ehrlich im Handel



Christlich im Wandel

Katholischer kaufmännischer Verein „Fidelitas“.

Zu der am
Dienstag den 13. Dezember d. J.,

Abends 9 Uhr,

im Vereinslokale „Burg Zabringen“, Marienstraße 16, 2. Stock, stattfindenden ordentlichen General-Versammlung laden wir unsere verehrlichen Mitglieder mit der Bitte um vollzähliges Erscheinen ergebenst ein.

Tagesordnung:

- I. Berichterstattung und Rechnungsablage des Vorstandes,
- II. Neuwahl des Vorstandes für das kommende Vereinsjahr,
- III. Erledigung etwaiger vorliegender Anträge der Mitglieder.

Der Vorstand.

21.

Grossartigen G. nuss, sie zu rauchen, bietet meine neue **Plantagen-Cigarre**, per Paquet, 10 Stück, 80 Pf., 100 Stück Mark 8.—, 500 Stück Mark 37.—, eine **feine, pikante** und dabei **sehr milde Qualität** mit **bestechendem Aroma**, **grosser schlanker Facon** und **schönem Brande**. Jedem Herrn Raucher, welcher eine Qualitäts-Cigarre zum Preise von 8 Pf. sucht, bestens zu empfehlen

Brennt 1 Stunde. „Aecht nur mit Schutzmarke: Hirschsprung.“ **Brennt 1 Stunde.**
 Nach auswärts nur gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Gustav Schneider, Karlsruhe, Cigarren-Versandt-Geschäft, Kaiserstr. 122.

Ausverkauf wegen Umzug.

Aussergewöhnlich billig!

Aus reiner Natur-Schafwolle fest und solid gearbeitete
 ≡ gestrickte, dehnbare Gesundheits-Corsets ≡
 empfehle alle Größen in roth und naturmelirt zu dem noch nie
 dagewesenen Preise von
Mk. 3.— das Stück.

Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,
 Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstrasse.

Weihnachtsgeschenke!

Eine große Auswahl von fertiggestickten
Eisservietchen,

ferner:
 gestickte Tischgarnituren, Tischläufer,
 Tablets, Milieuse, Handtücher
 offerirt

Em. Grötschel,
 Waldstrasse 29, gegenüber der Branerei Schrempp.

Zurückgesetzte Seidenstoffe.

Für den Weihnachtsverkauf sind die nachstehenden Seidenstoffe zu außergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt:

Schwarze reinseidene Damaste in großer Musterauswahl
das Meter M. 3.—

Schwarze reinseidene Egyptienne und Tricotine
das Meter M. 3.—, 3.25, 3.50,

Farbige gestreifte Seidenstoffe das Meter M. 1.75 und 2.25,
Farbige Seidendamaste, schwere Qualitäten,

das Meter M. 3.90 und 4.90.

Bengaline, gemustert, feine Qualitäten in schönen Lichtfarben für Gesellschaftskleider
das Meter M. 2.25 und 3.—

Ferner sind schwere Brocatstoffe in schönen Farbestellungen zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt.

Die Abtheilung ist außerdem in allen Qualitäten schwarzen und farbigen Seidenstoffen für Promenade- und Gesellschaftskleider auf das Reichhaltigste assortirt.

S. Model.

Eröffnung der

Puppen-Ausstellung

bei

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfg.,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

*3.2. Abfall-Kokes.

Ausgesuchten, trockenen Abfallkokes hat wie in früheren Jahren billig abzugeben
Porzellanfabrik Weingarten.

Bei **Malsch & Vogel** (Adlerstrasse 21), soeben erschienen:

Adressbuch der Grossh. Technischen Hochschule 1892/93.

Preis 30 Pfennig.

21.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag des Ghr. H. K. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.